

# Stadt - Theater.

Heute, Donnerstag den 26sten März 1846:

Zum Benefiz-Antheile der Dem. **Nichbaum:**

## Muttersegen,

oder:

# Die neue Fanchon.

Schauspiel mit Gesang in fünf Aufzügen, nach dem Französischen  
von B. Friedrich.

Musik von H. Schäffer.  
(Mit neuen Einlagen.)

Personen:

Die Marquise von Givry  
Commandeur von Boisfleury, ihr Bruder  
Demoiselle d'Elbee  
André  
Der Pfarrer  
Loustalot, Pächter  
Margarethe, seine Frau  
Marie, ihre Tochter  
Fanchon  
Pierrot  
Jaquet  
Carlot  
Fanchette  
Laroque, Intendant } des Commandeurs  
Lafleur, Bedienter }  
Ein Herr vom Hofe  
Kammerfrauen. Herren und Damen.  
Savoyarden. Diener.

Mad. Lebrün.  
Herr Gerstel.  
Dem. Berg.  
Herr Schneider.  
Herr Schäfer.  
Herr Hesse.  
Mad. Fischer.  
Mad. Fehringer.  
Dem. Eichbaum.  
Herr Brüning.  
Herr Krohn.  
Herr Köster.  
Dem. Schott.  
Herr Hollmann d. ä.  
Herr Mentchel.  
Herr Wiemann.

Die Handlung geht im ersten und fünften Acte auf einem Dorfe in  
Savoyen, im zweiten, dritten und vierten in Paris vor.

Im dritten Acte:

## Redowak - Polka,

ausgeführt von Herrn Brüning und Dem. Müller.

Hier auf:

# Lebende Bilder.

- 1) Das Schachspiel, dargestellt von den Herren Grunert und Hesse.
- 2) Aus den Geheimnissen von Paris, dargestellt von den Damen Fischer und Erck, den Herren Baison, Schneider, Lehr, Bost, Kaps, Gloy, Brüning ic
- 3) Die große Jagd, dargestellt von den Herren Brüning, Gerstel, Bost und dem Chorpersonale.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.